

Deckblatt Teil 1 Seite 1	Drucksachennummer: 0962/2021 Datum: 02.11.2021
ÖFFENTLICHE MITTEILUNG	
Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter: Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Mitte	
Betreff: Mitteilungen allgemein	
Beratungsfolge: 10.11.2021 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl	

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ keine Auswirkungen (o)

STADT HAGEN	E R G E B N I S P R O T O K O L L
<u>Amt, Telefon</u> Geschäftsführung BV Hagen-Mitte und Eilpe/Dahl, 5775	Schulbaubereisung Bezirksvertretung Eilpe/Dahl am 16.09.2021 Teilnehmende: Herr Dahme (Bezirksbürgermeister), Frau Buczek, Herr Neuhaus, Frau Opitz, Herr Pfeiffer, Herr Schroll (Mandatsträger*in BV Eilpe/Dahl), Frau Lohrmann (Fachbereich Gebäudewirtschaft), Herr Hermann (Fachbereich Bildung), Frau Kämper (Fachbereich Jugend- und Soziales), Herr Bleicker (Geschäftsführung BV Eilpe/Dahl)
<u>Bearbeiter</u> Frank Bleicker	
<u>Datum</u> 16.09.2019	
Grundschule Franzstraße / Förderschule Gustav-Heinemann	<p>Herr Hermann erläutert die Planungen zum Abriss des Pavillons und Rodung des dortigen Geländes. Weiterhin gibt er einen Ausblick auf die geplante Baumaßnahme. Ziel ist durch einen Neubau am Standort des Pavillons die zurzeit große Belegungsdichte beider Schulen zu mildern und Platz für zusätzliche Klassen zu schaffen.</p> <p>Die Förderschule Gustav-Heinemann weist auf die Problematik der Übergangszeit während des Neubaus hin und vermutet, dass hierzu Container aufgestellt werden müssen.</p> <p>Die Brombeerhecke, welche an der Steinmauer in der Nähe des Spielgerätes wächst, sollte zurückgeschnitten werden.</p> <p>Im Lichthof der Schule wird das durch BV-Mittel angeschaffte neue Mobiliar und die neue Sitzecke angeschaut.</p> <p>Einen Hinweis gibt es auf die noch zu leistenden Arbeiten im Küchenbereich.</p>
Grundschule Astrid-Lindgren, Hauptstandort Eilpe	<p>Herr Hermann informiert über die aktuellen Überlegungen in der Schulentwicklungsplanung für diese Schule. Aus Sicht des Fachbereiches besteht zurzeit kein akuter Handlungsbedarf zur Erweiterung, da voraussichtlich alle neuen Anmeldungen untergebracht werden können. Darüber hinaus könnten Schülerinnen und Schüler auch in der GS Volmetal untergebracht werden, in der noch Raumressourcen zur Verfügung stehen.</p> <p>Eine Vertreterin der Schulleitung spricht die Problematik der nicht vorhandenen Toiletten in den Pavillons an. Die Schülerinnen und Schüler müssen immer noch für den Toilettengang ins Hauptgebäude. Die dortigen Toiletten weisen eine unangenehme Geruchsentwicklung auf, die nach Auskunft des Hausmeisters allerdings nicht nur durch die Abwasserleitungen, sondern auch durch fehlendes Hygienebewusstsein einiger weniger Schülerinnen und Schüler verursacht werden.</p>

<p>Jugendzentrum „In der Welle“</p>	<p>Die Problematik der räumlichen Trennung von Küche (UG) und Aufenthaltsbereich (DG) der OGS besteht weiterhin.</p> <p>Herr Hermann gibt bekannt, dass bereits Haushaltsmittel zur Verbesserung der allgemeinen Situation der Schule im nächsten Haushalt vom Fachbereich Bildung angemeldet wurden.</p> <p>Das Jugendzentrum „In der Welle“ wird von Frau Kämper und einem Mitarbeiter vorgestellt, welche einen Überblick über die Einrichtung und dessen Aktivitäten geben.</p> <p>Die Öffnungszeiten wurden ausgeweitet und gelten nun durchgehend von 14:00 – 21:30 Uhr.</p> <p>Der Umgang mit den Kindern und Jugendlichen gestaltet sich in großen Teilen gut. Auch die Gruppe der aus Osteuropa stammenden Kinder und Jugendlichen nutzen die Einrichtung und finden hier eine Möglichkeit, sich aufzuhalten und sozial einzubinden.</p> <p>In Zeiten von Corona legt die Einrichtungsleitung besonderen Wert auf sogenannte aufsuchende Besuche außerhalb der Einrichtung wie z.B. auf dem KSP/Bolzplatz in Delstern. Hier können Kontakte zu Kinder- und Jugendlichen, aber auch zu Eltern geknüpft werden und die Verbindung zum JZ hergestellt werden.</p> <p>Besichtigt werden noch das Billardzimmer, die Küche und das Spielzimmer in der 1. Etage, sowie der Fitnessraum und Lese- und Ruheraum in der 2. Etage.</p>
<p>Grundschule Astrid-Lindgren / Teilstandort Delstern</p>	<p>Ein Anliegen der Schule ist die zukünftige Verhinderung des Parkens auf dem Bordstein direkt vor dem Eingang zum Schulhof Länge des Holztores an der Hummelbachstraße. Eltern, die ihre Kinder bringen und abholen sorgen mit ihrem Parkverhalten für eine gewisse Gefahrensituation in diesem Bereich. Da es sich um die Feuerwehrezufahrt handelt, schlägt die Schule mehrere herausnehmbare Poller vor.</p> <p>Des Weiteren schlägt die Schule vor, die direkt am Eingang stehenden Müllcontainer weiter nach hinten zu versetzen. Als Örtlichkeit wird der Bereich in der Ecke hinter der Mädchen-Skulptur vorgeschlagen, dessen Fläche allerdings für diese Zwecke noch befestigt werden müsste. Der neue Standort hätte nach Ansicht der Schule den Vorteil, dass die Container etwas versteckter stehen würden und nicht so stark durch Fremdmüll gefüllt würden. Der Hausmeister sichert zu, die Container zu den Leerungsterminen der Müllabfuhr nach vorn zur Straße zu stellen.</p>

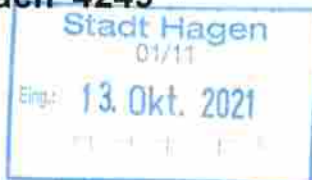
<p>Grundschule Volmetal</p>	<p>Bemängelt wird eine offenbar nicht ausreichende Erwärmung des Wassers im Lehrschwimmbecken. Insbesondere für die sich lange im Wasser aufhaltenden Schwimmlehrer*innen sind die Temperaturen nach Aussagen der Schule und den Beteiligten zu niedrig</p> <p>Angesprochen werden auch die sich in einem schlechten Zustand befindenden Sitzbänke auf dem Schulhof. Trotz Pflege durch den Hausmeister sind diese nun in die Jahre gekommen. Hier wird ein Zuschussantrag an die Bezirksleitung im nächsten Jahr empfohlen.</p>
---------------------------------	--

gez.

Bleicker /Geschäftsführung Bezirksvertretung Hagen-Mitte und Eilpe/Dahl



Stadt Hagen · Postfach 4249 ·
58042 Hagen



Fachbereich für Öffentliche Sicherheit und
Ordnung

Verwaltungsgebäude, Böhmerstr. 1, 58095 Hagen

Auskunft erteilt

Frau Wiener, Zimmer 216

Tel. 02331 207 2356

Fax. 02331 207 2433

E-Mail stefanie.wiener@stadt-hagen.de

1.

58091 Hagen

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum

32/04, 27.09.2021

**Ihre Mündliche Anfrage gem. § 18 der Geschäftsordnung in der Sitzung der
BV Eilpe/ Dahl am 18.08.2021**

hier: Ersatzbushaltestelle Funkenhausen

Sehr geehrter [REDACTED]

Sie bitten um Mitteilung, ob in Höhe der Ersatz- Bushaltestelle Funkenhausen eine temporäre Fußgängerampel eingerichtet werden kann, damit insbesondere die Schulkinder dort gefahrlos die Straße überqueren können.

Antwort:

Aufgrund des Hochwasserschadens kann die Fußgängerbrücke über die Volme im Bereich der Haltestelle Dahl nicht mehr genutzt werden.

Aus diesem Grund wurde für die Kunden in Höhe der ehemaligen Gaststätte Funkenhausen ein zusätzlicher Halt für die Linien 510 und den NE 4 eingerichtet.

Nach Mitteilung des Wirtschaftsbetriebs Hagen sind die Instandsetzungsarbeiten der Volmebrücke voraussichtlich in der KW 42 abgeschlossen.

Für diesen Zeitraum ist es nicht möglich und erforderlich, eine mobile Lichtsignalanlage einzurichten.

Alternativ wird jedoch in diesem Bereich eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h installiert.

Es kann auch die Lichtsignalanlage in Höhe der Dahler Straße 56/ 59 genutzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Sebastian Aht
(Beigeordneter)

2. Durchschrift an Geschäftsführung BV Eilpe/ Dahl

3. z. Vg.

Mitteilung



Stadt Hagen · Postfach 4249 · 58042 Hagen

58091 Hagen

HAGEN
Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister



Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen

Rathaus I, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Auskunft erteilt

Frau Simone Gredig, Zimmer B.411

Tel. (02331) 207 4704

Fax (02331) 207 2460

E-Mail simone.gredig@stadt-hagen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen, Datum

60/04, 03.10.2021

Ihre mündl. Anfrage gem. §18 GeschO des Rates - abgestorbener Baum

Sehr geehrte **[Name]**

zu Ihrer o. g. Frage wird wie folgt Stellung genommen:

Bei dem abgestorbenen Baum, handelt es sich um einen städtischen Baum, der kurzfristig beseitigt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Beuth

2. Durchschrift an 01/11

3. z. V. 60/04



STADT HAGEN.
Stadt der FernUniversität
Briefadresse: Postfach 4249, 58042 Hagen
Paketadresse: Rathausstr. 11, 58095 Hagen
Vermittlung: 02331/207-5000

Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01)
Kto.-Nr. 100 000 444
IBAN DE 23450500010100000444
BIC WELADE3HXXX
weitere Banken unter www.hagen.de/bankverbindungen

Mitteilung

Der Oberbürgermeister
32/04A

14.10.2021

Ihr Ansprechpartner
Frau Borowski
Tel.: 207 - 2255

An
60

**Anordnung nach § 45 StVO,
KK am 13.10.2021
hier: Eilper Straße ab Einmündung Hasselstraße**

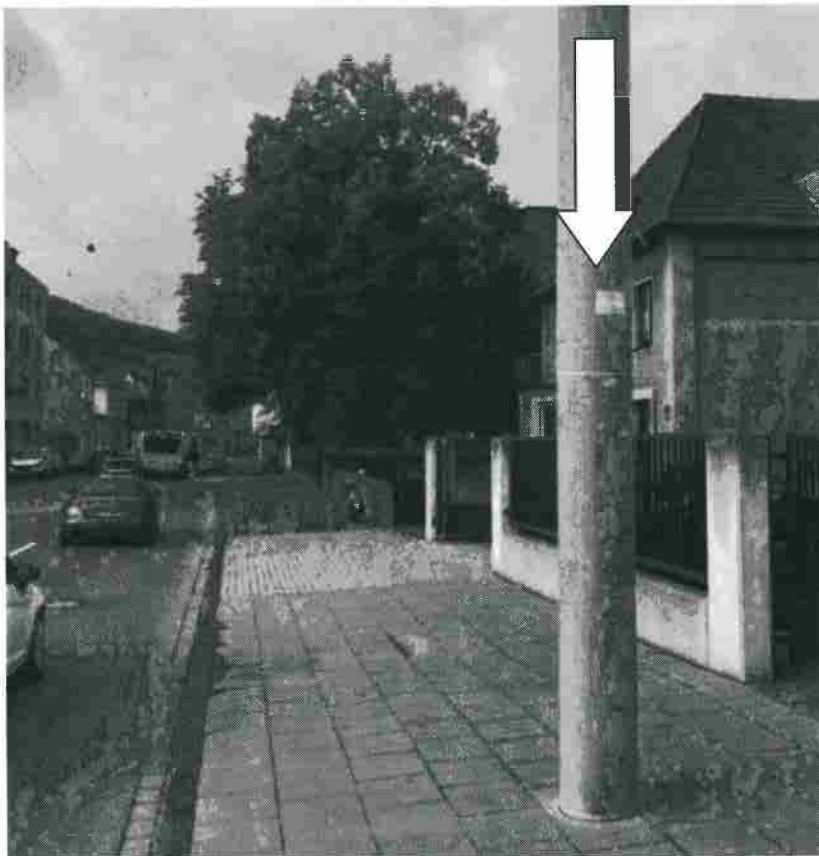
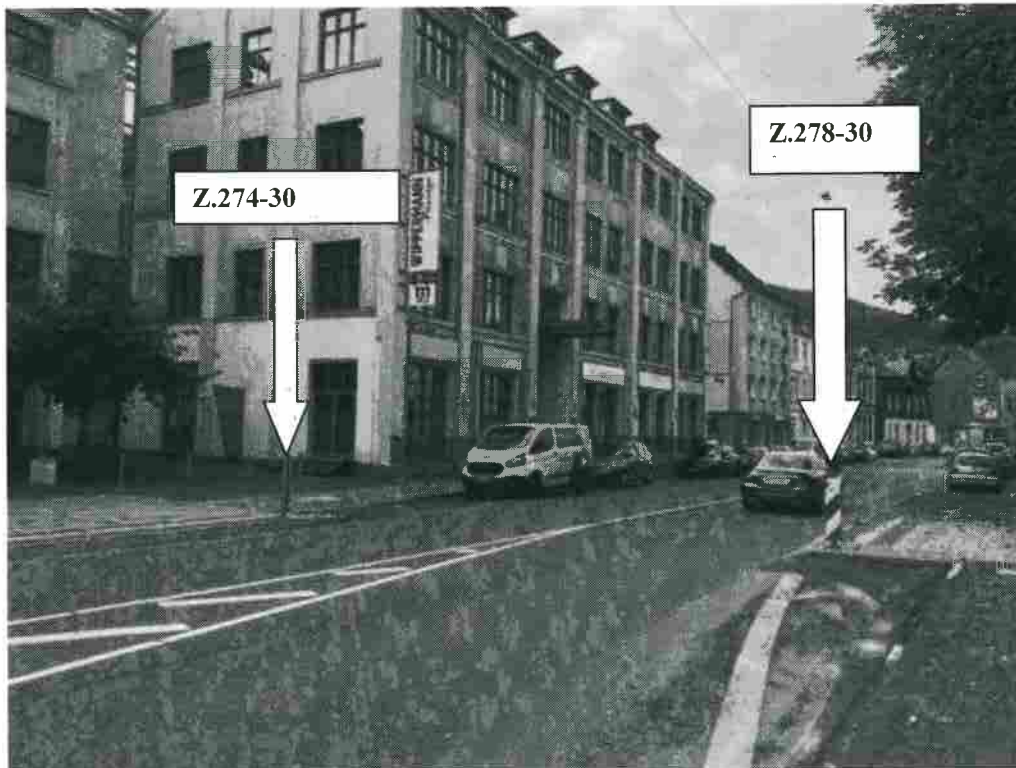
Aus der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl kam der Vorschlag, dass in der Eilper Straße ab der Einmündung der Hasselstraße bis zur Haltestelle der Kurfürstenstraße die Geschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h reduziert werden könnte.(0513/2021).

In dem Bereich befindet sich eine direkte Zuwegung zu dem dort ansässigen Altenheim.

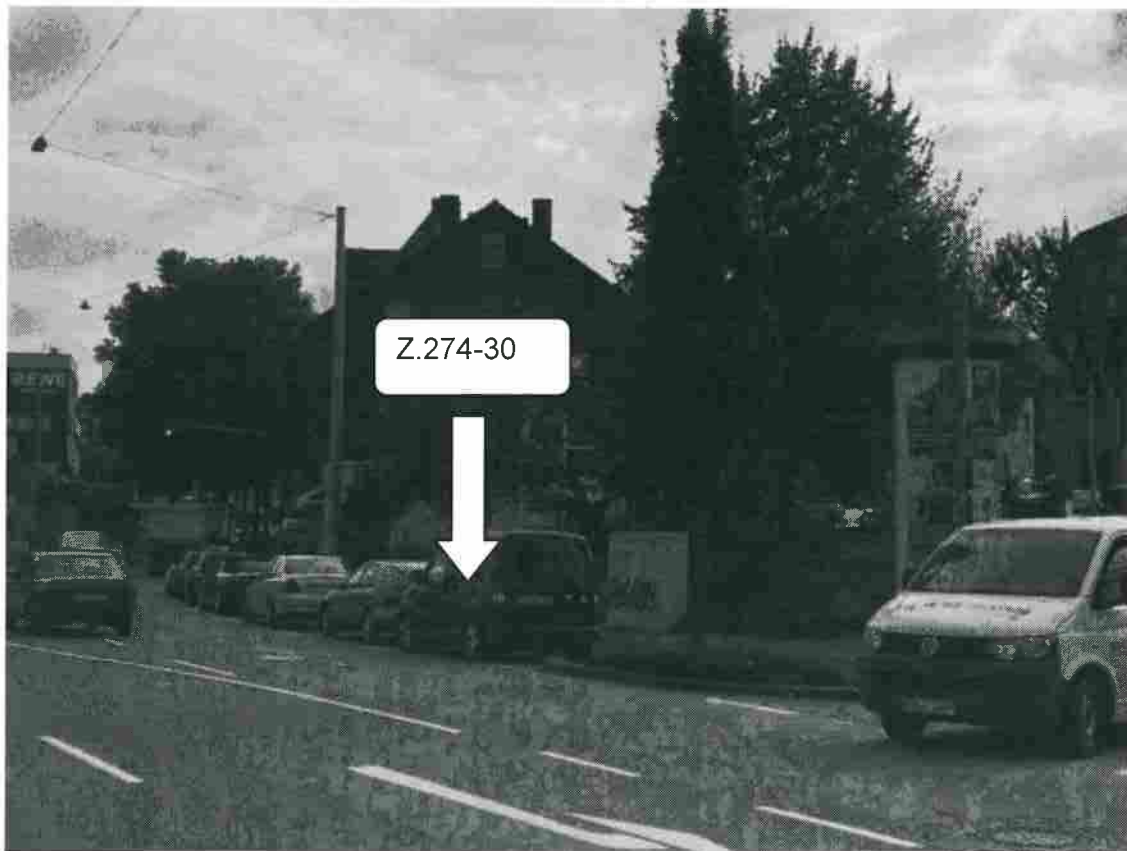
Der 30 km/h Bereich kann bis zur Haltestelle Kurfürstenstraße aufgeweitet werden.

Aus dem Grund ist Z.274-50 zu entfernen und durch ein Z.274-30 zu ersetzen.





Z.274-30 ist hier zu Wiederholen, um die Fahrer aus der Kurfürstenstraße auf die Geschwindigkeit hinzuweisen



gez. Borowski

Durchschrift: Dir_VFüst,32, 32/S, BV Eilpe/Dahl